

Sexualität im Alter klar, aber dann?

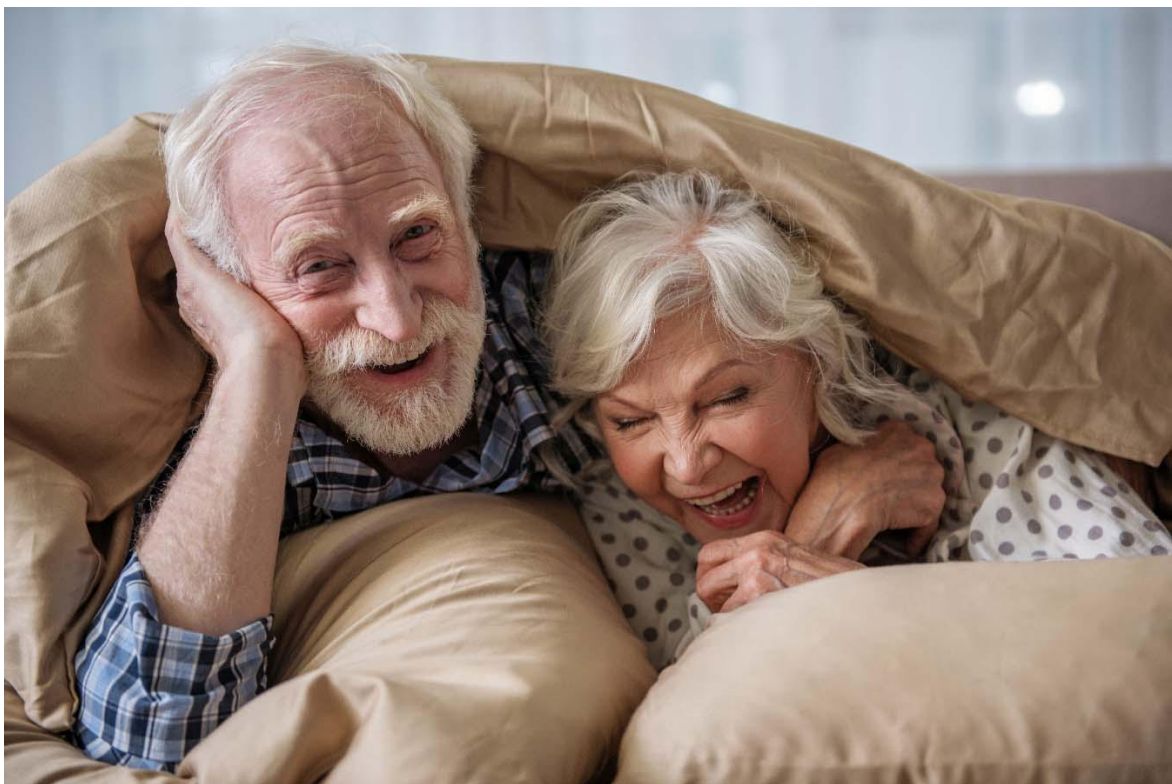


Bild: <https://pixabay.com/>

**13. Fachtagung Gerontologie
Dienstag, 6. November 2018**

Sexualität im Alter – klar, aber dann?

Sexualität ist ein Menschenrecht und bleibt bis zum Tode eine sinnbringende Lebensquelle. Das Bedürfnis nach Sex und die Häufigkeit nehmen meist zwar ab, das Bedürfnis nach Nähe, gestreichelt und berührt zu werden, aber bleibt.

Zum Problemfeld wird Sexualität dann, wenn alte Menschen nicht mehr zuhause wohnen können oder auf Hilfe von pflegenden Fachkräften angewiesen sind, ihre Sexualität aber weiterhin ausleben möchten. Alterseinrichtungen verfügen oft nicht über geeignete Angebote oder Möglichkeiten, um auf diese Bedürfnisse reagieren zu können.

Sexualität im Alter kann für die Pflegenden eine grosse Herausforderung sein. Es ist oft nicht klar mit welcher Sprache man welches Bedürfnis wie, wo, wann anspricht. Vielen Pflegenden sind dabei ihre Rolle sowie die Grenzen unklar.

An dieser Fachtagung werden wir uns mit diesen Themen und Lösungsmöglichkeiten auseinandersetzen. Anhand von Fallbeispielen der Teilnehmenden werden Theorie und Praxis verwoben.

Zielpublikum

Gerontologinnen und Gerontologen, Pflegepersonal in der stationären oder ambulanten Alters- und Langzeitarbeit, Angehörige, weitere Interessierte

Inhalt und Zielsetzung

Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch, Auseinandersetzung mit dem Thema, um eine individuelle Pflege und Betreuung auch in anspruchsvollen Situationen zu ermöglichen.

Methodik

Fachreferate; Übungsbeispiele für die Praxis; Besprechung von Anliegen oder Fragen aus der Praxis

Moderation	Bigna Walser Niethammer dipl. Pflegefachfrau HF Psychiatrie, MAS Gerontologie, Berufsschullehrerin im Gesundheitswesen
Referenten / Referentinnen	Regula Eugster Sexualpädagogin HSLU, Pflegefachfrau Höfa 1, Erwachse- nenbildnerin und Coach Jacqueline Stamm Sexologische Körpertherapeutin IISB, Sexualbegleiterin Sven Egger Stv. Leiter Pflege und Therapie, Lindenfeld Suhr, Speziali- sierte Pflege und Geriatrie
Datum	Dienstag, 6. November 2018
Zeit	9.30 bis 16.30 Uhr
Ort	Bildungszentrum Gesundheit und Soziales Gürtelstrasse 42/44, 7000 Chur
Kosten	Fr. 250.- inkl. Mittagessen Fr. 240.- ohne Mittagessen
Anmeldeschluss	Montag, 1. Oktober 2018 Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldun- gen werden nach Posteingang berücksichtigt.

Bei ungenügender TeilnehmerInnenzahl behält sich das Bildungszentrum Gesundheit und Soziales das Recht vor die Tagung abzusagen.